

# Schweizerische Geologische Kommission

Autor(en): **Nabholz, W. / Fischer, H.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **163 (1983)**

PDF erstellt am: **30.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Commission suisse de géographie

### Activité

La commission s'est réunie trois fois: le 25 février, le 24 juin et le 28 octobre. Les principales activités ont été les suivantes:

- préparation des symposia et excursions organisés par la Suisse dans le cadre du congrès IGU de 1984
- coordination entre les activités de la Commission de géographie, la Société de géographie et les "Geographica Helvetica". Proposition d'un nouvel organigramme renforçant la cohésion entre ces trois organismes.

### Publications

Les publications suivantes ont été faites:

- "Bibliographie geographischer Manuskriptarbeiten" (en avril 1983, multicopie à l'usage des géographes suisses)
- "Der Kulturlandschaftswandel in der Schweiz. Die KLV-Testgemeinden in den 1970er Jahren". Rédacteurs: W. Gallusser et W. Leimgruber, de l'Institut de géographie de l'Université de Bâle. 200 pages, cartes, illustrations.
- "Cahiers de l'Institut de géographie de l'Université de Fribourg, No 1". 98 p.

### Rencontres scientifiques

Les trois symposiums soutenus par la commission ont eu lieu comme prévu sur les thèmes suivants:

- "Brachland im Schweizer Berggebiet"
- "Räumliche Verflechtungen in der Wirtschaft"
- "Der Beitrag der Wirtschaftsgeographie und Landschaftsoekologie zur Raumentwicklung im Berggebiet".

Le président: Prof. J. Barbier

## Schweizerische Geologische Kommission

### Wissenschaftliche Tätigkeit

Im Rahmen der geologischen Landesaufnahme haben im Berichtsjahr 58 der insgesamt 75 kartierenden Mitarbeiter und Beauftragten für die Kommission Kartierungsarbeiten ausgeführt (gesamthaft rund 600 Arbeitstage). Ihre Tätigkeit verteilt sich vorwiegend auf folgende Gebiete: 10 Mitarbeiter kartieren im Jura, 20 im Mittelland/Voralpengebiet und 45 in den Alpen. Aufgegliedert nach Sprachregionen ergibt sich folgendes Bild: 46 Bearbeiter in deutsch-, 19 in französisch- und 10 in italienischsprachigen Gebieten. Die Feldaufnahmen für die Blätter 1129 Sursee und 1285 Les Diablerets sind abge-

schlossen; im Verlaufe des Berichtsjahres wurden die betreffenden Kartenoriginale 1:25'000 dem Büro der Kommission abgeliefert.

### Publikationen

Im Berichtsjahr standen folgende Publikationen in Arbeit:

#### **Geologischer Atlas der Schweiz 1:25'000**

Im Büro der Kommission redaktionelle Arbeiten für die Blätter 1268 Lötschental und 1247 Adelboden. Kartographische Bearbeitung der Atlasblätter 1325 Sembrancher, 1128 Langenthal, 1067 Arlesheim, 1237 Albulapass und 1268 Lötschental. Folgende Blätter konnten 1983 publiziert werden:

- Blatt 96-99 Laufen-Mümliswil (unveränderte Vierfarben-Reproduktion des 1936 herausgegebenen, vergriffenen Atlasblattes).
- Blatt 1325 Sembrancher (inkl. Erläuterungen)

#### **Geologische Spezialkarten**

Vorbereitungen für eine "Geologische Karte der zentralen Nordschweiz 1:100'000", die gemeinsam mit der "Nagra" im Frühjahr 1984 herausgegeben werden soll.

#### **Beiträge zur Geologischen Karte der Schweiz, Neue Folge**

Ein Beitragsband konnte zu Jahresbeginn, ein weiterer - nach erfolgter redaktioneller Bearbeitung - im Oktober herausgegeben werden:

- Welten, M.: Pollenanalytische Untersuchungen im Jüngeren Quartär des nördlichen Alpenvorlandes der Schweiz (N.F. 156. Liefg.), Bern.
- Winkler, W.: Stratigraphie, Sedimentologie und Sedimentpetrographie des Schlieren-Flysches (N.F. 158. Liefg.), Bern.

#### **Verschiedene Publikationen**

Mitarbeit an der jährlich erscheinenden "Bibliographia scientiae naturalis Helvetica" für den geologisch-paläontologischen Teil. Herausgabe des neuen Verkaufskataloges 1983-1985 der Geokommissionen.

### Internationale Beziehungen

Zusammenarbeit besonders mit den geologischen Landesanstalten der Nachbarländer. Mitarbeit an internationalen geologischen Kartenwerken (Carte Géologique de l'Europe etc.) und am Internationalen Stratigraphischen Lexikon (das Manuskript zum Band 7b "Molasse des Schweizerischen Mittellandes" liegt nun vollständig vor). Schriftenaustausch mit fast allen geologischen Landesanstalten in Europa und manchen aus aussereuropäischen Staaten.

### Koordination, Information

Die Geologische Kommission ist verantwortlich für die Koordination der geologischen Landesaufnahme in der Schweiz; sie arbeitet eng zusammen mit den geologischen Instituten der schweizerischen Hoch-

schulen, aber auch mit Amtsstellen und privaten geologischen Büros. Die Kommission ist Mitglied des Schweizerischen Landeskomitees für Geologie (IUGS) und ist vertreten im Schweizerischen Landeskomitee der INQUA.

Ein ausführlicher Jahresbericht und der Publikationskatalog werden an sämtliche Mitarbeiter, Tauschpartner im In- und Ausland, an die vorgesetzten Bundesbehörden sowie an alle Kantonsbibliotheken versandt, die auch sämtliche Publikationen gratis zugestellt erhalten.

#### Administrative Tätigkeit

Die Kommission hielt im Berichtsjahr zwei Sitzungen ab: am 12. März 1983 zur Bereinigung des Budgets und des Arbeitsprogrammes für das laufende Jahr, ferner am 26. November 1983 zur Entgegennahme der Tätigkeitsberichte der Mitarbeiter und des Büros.

#### Schweizerische Geologische Dokumentationsstelle

Der Schweizerischen geologischen Dokumentationsstelle in Bern wurden im Jahre 1983 weiterhin geologisch-geotechnische Ergebnisse von Untersuchungen aus der ganzen Schweiz zur Verfügung gestellt. Der Dokumentenzuwachs beträgt 1'770. Den Fachleuten ist somit ein neuzeitlich eingerichtetes Archiv mit mehr als 17'000 unveröffentlichten Dokumenten zugänglich. Die darin enthaltenen Einzeldaten machen ein Vielfaches dieser Zahl aus.

Der Präsident: Prof. W. Nabholz  
Der Leiter des Büros: Dr. H. Fischer

### Schweizerische Geophysikalische Kommission

#### Forschungsprojekte

##### **Gravimetrie**

Weiterführung der Arbeiten an der detaillierten Schwerekarte im Massstab 1:100'000 mit einer Punktdichte von 2 Stationen pro km<sup>2</sup>. Vermessung von 535 neuen Schwerestationen, Digitalisierung von 214 km<sup>2</sup> Topographie und Reduktion mit Dichten von 2.67 + 2.40 g/cm<sup>3</sup> zur Vervollständigung des Kartenblatts Bözberg (Blatt 27). Vorbereitung einer Karten-Druckvorlage.

Drucklegung von 2 detaillierten Schwerekarten (1:100'000) für das Aargauer Oberland (Reduktionsdichten 2.67 und 2.40 g/cm<sup>3</sup>). Interpretation der negativen Residualanomalie (nach Abzug der Regionalanomalie), die von dem seismisch lokalisierten Permo-Karbon-Trog unter dem Jura in der Nordschweiz herrührt.

Etablierung eines gravimetrischen Präzisionsnetzwerks im Bereich Chur-Wildhaus und Sargans-Niederurnen zur Ueberwachung der sakulären Schwereänderungen als Folge rezenter Hebungsvorgänge.

Erarbeitung eines gravimetrischen Krusten-Mantel-Modells für einen sehr dicht vermessenen Profilstreifen vom Schwäbischen Jura bis an